

# Studienplaner

v.17 / 02.09.25

---

ÜBER DEN BACHELOR-STUDIENGANG  
STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNGEN  
DIE TERMINOLOGIE: MODULE, ECTS-PUNKTE, SWS, UVM  
VERANSTALTUNGSORTE  
DER VERLAUF DES STUDIUMS  
ANMELDUNGEN FÜR VERANSTALTUNGEN UND PRÜFUNGEN  
PRÜFUNGEN  
NOTEN  
WEITERE INFORMATIONEN



**Zwei-Fach-Bachelor**  
***English and American Studies***

Christian Krug

## 1. Über den Bachelor-Studiengang

*English and American Studies* ist grundsätzlich Teil eines Zwei-Fach B.A.s und muss immer mit einem weiteren Fach kombiniert werden. Dieser Studienplaner behandelt nur die Anteile im Fach *English and American Studies*.

*Anmerkung:* Dieser Bachelor-Studiengang sollte nicht mit dem Bachelor-Grad verwechselt werden, den Lehramtsstudierende ggf. nach dem sechsten Semester erwerben. Dieser Studienplaner gilt nicht für Lehramtsstudierende.

Der Studienbeginn ist grundsätzlich nur zum Wintersemester möglich. (Ein eigenes Eignungsfeststellungsverfahren, das alle Studierenden erfolgreich absolvieren müssen, ist bis auf weiteres ausgesetzt.)

STUDIEN-BEGINN:  
NUR WS

*English and American Studies* kann entweder als erstes Fach mit einem Umfang von 80 ECTS-Punkten (zuzüglich der Bachelorarbeit mit weiteren 10 ECTS-Punkten) oder als zweites Fach mit einem Umfang von 70 ECTS-Punkten studiert werden.

Nach dem Besuch der Basismodule (also i.d.R. mit Beginn des 3. Semesters) beginnt eine Ausdifferenzierung in sechs mögliche Studienrichtungen (vgl. "Verlauf des Studiums" – Punkt 5.2). Die Auswahl der Studienrichtung erfolgt sukzessive über die Kurswahl; erst mit der Anmeldung zur Bachelorarbeit legen Sie sich endgültig auf eine Studienrichtung fest. Auch Studierende mit *English and American Studies* als Zweitfach müssen dann dem Prüfungsamt gegenüber ihre Studienrichtung bestätigen.

STUDIENRICH-TUNGEN

## 2. Studien- und Prüfungsordnungen

Das Studium und die Prüfungsmodalitäten des BAs sind durch mehrere, sich gegenseitig ergänzende Verordnungen geregelt, die auf der Homepage der Universität veröffentlicht werden:

🔗 <https://www.fau.de/fau/rechtsgrundlagen/pruefungsordnungen/phil/>

1. Fachübergreifend gilt die "Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Universität Erlangen-Nürnberg", meist "ABMStPO/Phil" abgekürzt.

ABMStPO/Phil

In der ABMStPO/Phil sind fachübergreifend u.a. der allgemeine Ablauf des Bachelorstudiums, Fragen der Regelstudienzeit, Prüfungsvoraussetzungen sowie -modalitäten geregelt.

FPO

2. Ergänzend gilt für jedes einzelne Fach eine "Fachstudien- und Prüfungsordnung" (meist FPO abgekürzt), die u.a. den genauen Ablauf des Studiums im jeweiligen Fach regelt – z.B. wann welche Module besucht werden müssen.

Diese beiden Verordnungen regeln verbindlich den Verlauf des Studiums und der Prüfungen. Die folgenden Ausführungen in diesem Dokument sind als Ratschläge und Anmerkungen zu verstehen.



### *Neue Studien- und Prüfungsordnung nur für Studienanfänger ab WS 2020/21*

Zum Wintersemester 2025/26 wurde die Studien- und Prüfungsordnung (FPO) in wenigen Details nachgeschärft; zuvor, zum Wintersemester 2020/21, wurde sie grundsätzlich überarbeitet. Alle Studienanfänger ab dem Wintersemester 2020/21 studieren nun nach der neuen FPO, die im Oktober 2025 in Kraft trat.

(Die neue FPO gilt ausschließlich für Studierende, die das Studium im Wintersemester 2020/21 oder später aufgenommen haben. Für alle anderen Studierenden gilt weiterhin die vorher gültige Studien- und Prüfungsordnung – zumeist die FPO von Februar 2014).

In diesem Studienplaner sind Regelungen, die sich zwischen den Prüfungsordnungen unterscheiden, farblich markiert:

Studienbeginn ab WS 2020/21

Studienbeginn WS 2010/11 bis WS 2019/20

### 3. Die Terminologie: Module, ECTS-Punkte, SWS, UVM

Das Studium ist in *Module* gegliedert. Jedes Modul wird mit einer benoteten Prüfung abgeschlossen (die ggf. auch aus mehreren Teilprüfungen bestehen kann). Module sind mit *ECTS-Punkten* bewertet.

*Module* sind zusammenhängende Lehreinheiten, die aus mehreren, aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen (z.B. Grundseminare, Mittelseminare, Vorlesungen, Übungen) bestehen. MODULE

*SWS* ("Semesterwochenstunden") bezeichnen die Länge der Veranstaltungen in einem Modul: Ein Seminar mit 2 SWS findet wöchentlich zweistündig statt (oder kann als Blockveranstaltung im Umfang von '2 SWS x Anzahl der Wochen des Semesters' stattfinden). SWS

*ECTS-Punkte* ("European Credit Transfer and Accumulation System") sind ein europaweit gültiges, quantitatives Maß, welches die Arbeitsbelastung der Studierenden anzeigen und eine Bescheinigung des Studienaufwandes erlaubt. Ein ECTS-Punkt entspricht 30 Arbeitsstunden. Pro Semester sollten ca. 30 ECTS-Punkte erworben werden. Ein BA-Studium entspricht i.d.R. 180 ECTS-Punkten; daraus ergibt sich eine Regelstudienzeit von 6 Semestern. ECTS-PUNKTE

Das Studium besteht aus *Basis-* *Zwischen-*, *Haupt-* sowie gegebenenfalls aus *Importmodulen* mit unterschiedlichen Qualifikationszielen (vgl. FPO §4).

MODULTYPEN:  
BASIS,  
ZWISCHEN- &  
HAUPTMODULE

Die *Basismodule* vermitteln grundlegende Kenntnisse und Fachkompetenzen in den Bereichen der Sprachpraxis, Linguistik, Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaft und Landeskunde.

Die *Zwischenmodule* vertiefen die fachlichen und methodischen Kompetenzen: Das Thematische Kombinationsmodul verbindet z.B. die Ansätze aus mehreren Teildisziplinen in der Anwendung auf ein gemeinsames Kernthema und erarbeitet so eine wichtige interdisziplinäre Transferkompetenz. Das weiterführende Zwischenmodul II vertieft und verknüpft die fachlichen Kenntnisse und führt gleichzeitig zu einem höheren theoretischen Reflexionsniveau.

Die *Hauptmodule* schließlich sehen eine Wissensvertiefung sowie eine weitergehende Kontextualisierung des Gelernten vor, die die Studierenden zu selbständiger Projektarbeit und zum Verfassen ihrer Abschlussarbeiten befähigen sollen. Die mündliche und schriftliche Artikulationsfähigkeit im wissenschaftlichen Diskurs wird weiter geschult. Innerhalb der Studienrichtungen *Cultural Studies*, *Linguistics*, *Literary Studies*, *American Studies* und *British Studies* wird in den Hauptmodulen eine weiterführende Spezialisierung ermöglicht.

### 4. Veranstaltungsorte

Veranstaltungen finden am Institut für Anglistik und Amerikanistik, im Sprachenzentrum sowie (bei Importmodulen) ggf. an anderen Instituten statt.

Veranstaltungsorte lassen sich anhand der Raumnummern entschlüsseln:

Audimax (Bismarckstraße 1)

A = A-Turm (Bismarckstraße 1), z.B. A 603

C = C-Turm (Bismarckstraße 1), z.B. 301, C 303, C 601

KH = Kollegienhaus (Universitätsstraße 15), z.B. KH 1.014

SL = Multimedia-Sprachlabor (Bismarckstraße 1), z.B. SL 102

SZ = Sprachenzentrum (Bismarckstraße 10), z.B. SZ 00.212

In der Raumsuche in Campo (<https://www.campo.fau.de/>) finden Sie für jeden Raum GPS-Koordinaten.

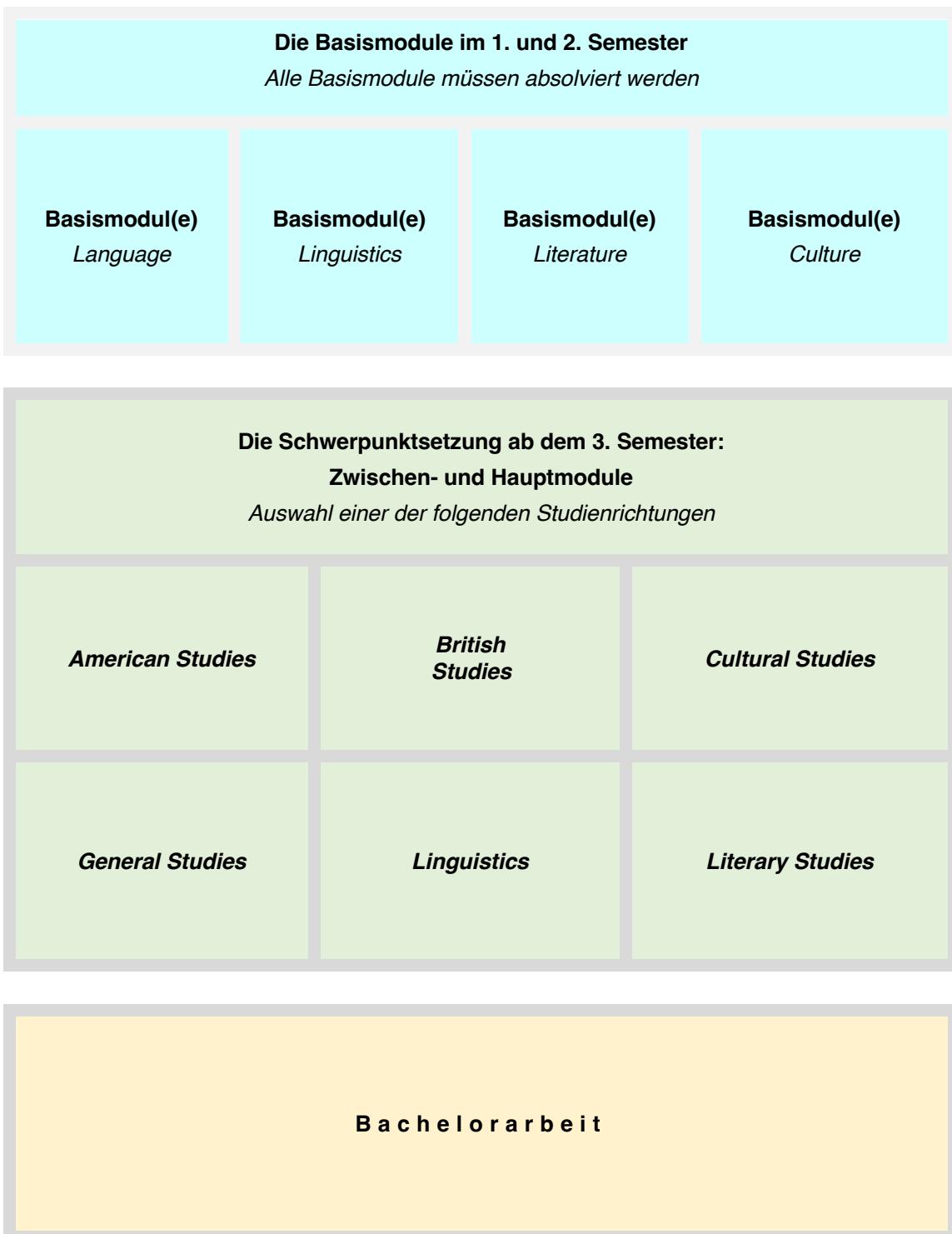
## 5. Der Verlauf des Studiums

Studierende absolvieren in ihrem Studium Module, die aus einzelnen Veranstaltungen bestehen. Die Wahl der Module richtet sich nach der jeweils gültigen Fachstudien- und Prüfungsordnung (FPO); siehe oben. Zusätzlich sind *Schlüsselqualifikationen* zu erwerben und *Fremdsprachenkenntnisse* nachzuweisen (siehe unten).

Für den BA *English and American Studies* sieht das Studium in der Regel folgendermaßen aus:

### Der Aufbau des Studiums

(Schlüsselqualifikationen sind zusätzlich zu erwerben)



## 5.1 Die Basismodule

(in der Regel: 1. und 2. Semester)

Alle Studierende müssen alle Basismodule (*Language*, *Linguistics*, *Literature*, *Culture*) erfolgreich abschließen. Dieser erste Teil des Studiums (gewissermaßen das 'Grundstudium') wird i.d.R. in den ersten zwei Semestern absolviert.

Die Basismodule im 1. und 2. Semester			
Basis-modul(e) Language	Basis-modul(e) Linguistics	Basis-modul(e) Literature	Basis-modul(e) Culture

### Ab WS 2020/21: 35 ECTS, 7 Basismodule

Für Studierende, die im Wintersemester 2020/21 oder später mit dem Studium beginnen, haben die Basismodule einen Umfang von 35 ECTS und sind auf sieben Basismodule verteilt: Basismodul *Language*, *Linguistics A* und *B*, *Literature A* und *B* sowie *Culture A* und *B*.

### Bis WS 2019/20: 40 ECTS, 4 Basismodule

Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2020/21 mit dem Studium begonnen haben (Studienbeginn bis einschl. WS 19/20), haben die Basismodule einen Umfang von 40 ECTS und sind auf vier Basismodule verteilt – Basismodul *Language*, *Linguistics*, *Literature* und *Culture*.

**GOP**  
(GRUNDLAGEN- &  
ORIENTIERUNGS-  
PRÜFUNG)

Sie müssen in den ersten beiden Semestern auf jeden Fall die *Grundlagen- und Orientierungsprüfung* (GOP) absolvieren (vgl. ABMStPO/Phil und FPO).

Ziel der GOP ist es, sicherzustellen, dass Sie den Anforderungen an ein wissenschaftliches Studium in den von Ihnen gewählten Fächern gewachsen sind und insbesondere die methodischen Fertigkeiten erworben haben, die erforderlich sind, um das Studium mit Erfolg fortsetzen zu können.

Regeltermin für den Abschluss der GOP ist das Ende des zweiten Fachsemesters. Dieser Regeltermin darf um ein Semester überschritten werden (Überschreitungsfrist). Wenn die GOP abschließend nicht bestanden wird, kann das Fach *English and American Studies* im Bachelorstudiengang nicht weiterstudiert werden.

*Prüfungsversuche bei GOP-Modulen:* Bitte beachten Sie, dass GOP-relevante Prüfungen nur einmal wiederholt werden können\* (viele andere Prüfungen mehrfach; vgl. Punkt 7). Wenn eine Modulprüfung häufiger wiederholt werden muss, scheidet dieses Modul als Option für die GOP aus, auch wenn es ggf. für das Studium angerechnet werden kann.

\*Dies bezieht sich auf nichtbestandene oder schuldhaft versäumte Prüfungen, nicht z.B. auf eine entschuldigte Nichtteilnahme an einer Prüfung wegen Krankheit.

*Anforderungen:* Studierende müssen für die GOP im Fach *English and American Studies* in der Regel in zwei Semestern (jedoch spätestens in drei Semestern):

- bei Studienbeginn WS 2020/21 oder später: 20 ECTS-Punkten aus den Basismodulen II bis VII erfolgreich absolvieren. (Das Basismodul I *Language* ist für die GOP ausgeschlossen.) Da die Basismodule jeweils 5 ECTS haben, müssen Sie beliebige vier davon bestehen, ohne dabei in diesen Modulprüfungen mehr als zwei Prüfungsversuche benötigt zu haben (s.o.).
- bei früherem Studienbeginn: mindestens zwei vollständige Modulprüfungen der vier Basismodule erfolgreich absolvieren (ohne dabei in einer Modulteilprüfung mehr als zwei Prüfungsversuche benötigt zu haben, s.o.).

Ab WS 20/21

Bis WS 19/20



Ohne erfolgreichen Abschluss der GOP können Sie Ihr Studium im Teilstudium *English and American Studies* nicht fortsetzen.

**A. Übersicht über die Basismodule:**  
**Studienanfänger Wintersemester 2020/21 oder später**

Studienbeginn ab WS 2020/21			
Die sieben Basismodule im 1. und 2. Semester			
Basis-modul Language	Basis-module Linguistics A & B	Basis-module Literature A & B	Basis-module Culture A & B

Semester (Wann soll das Modul besucht werden)*	Module	Veranstaltungen	SWS (Semesterwochenstunden)	ECTS (Leistungspunkte)	Art & Umfang der Prüfung
1.	<b>Basismodul I</b> <i>Language</i>	GLC (I)	1	2,5	Klausur (90 Min.)
2.		GLC (II)	1	2,5	
1.	<b>Basismodul II</b> <i>Linguistics (A)</i>	Grundseminar	2	5	Klausur (90 Min.)
2.		Basisvorlesung Aufbauseminar**	1 2	2 3	
1.	<b>Basismodul IV</b> <i>Literature (A)</i>	Grundseminar	2	5	Klausur (90 Min.)
2.		Aufbauseminar	2	5	
1.	<b>Basismodul VI</b> <i>Culture (A)</i>	Grundseminar mit Projektarbeit	2	5	Klausur (90 Min.)
2.		Aufbauseminar	2	5	

\*Bei der angegebenen Fachsemesterzahl handelt es sich lediglich um eine Empfehlung.

\*\* Das Aufbauseminar muss zeitgleich mit oder im Anschluss an die Basisvorlesung belegt werden, da in der AS-Klausur Anteile der Basisvorlesung mit abgeprüft werden.

*Im ersten Semester die Basismodule 'A', im zweiten die Basismodule 'B'*

In der Regel werden im ersten Semester die Basismodule vom Typ 'A' (das sind die Grundseminare) plus der GLC I in *Language* belegt, im zweiten Semester die Basismodule vom Typ 'B' (Aufbauseminare und Basisvorlesung in *Linguistics*) sowie der GLC II in *Language*.

*Alle Prüfungen müssen bestanden werden, aber nur die besten Noten jedes Teilstücks gehen in die Abschlussnote ein*

In allen Basismodulen werden Studienleistungen erbracht – das bedeutet auch, dass an allen diesen Veranstaltungen erfolgreich teilgenommen und diese bestanden werden müssen. Eine nicht bestandene Veranstaltung muss auf jeden Fall wiederholt werden!

STUDIENLEISTUNGEN

Nicht alle Noten in den Basismodulen gehen jedoch in die Abschlussnote ('Fachnote') ein. In den drei Teilbereichen *Linguistics*, *Literature* und *Culture* fließt nur das jeweils besser bewertete der beiden Basismodule jedes Teilbereichs in die Abschlussnote ein.

BERECHNUNG DER FACHNOTE

Wenn z.B. im Basismodul II das Grundseminar *Linguistics* mit der Note 4 bestanden wird, das Aufbauseminar im Basismodul III mit 2, 'verfällt' die Note 4. Beide Basismodule zählen zum Teilbereich *Linguistics* und für die abschließende Berechnung der Durchschnittsnote im Zeugnis (Fachnote) zählt nur die Note 2. Gleichermaßen gilt dies für die Basismodule in *Literature* und *Culture*.

**B. Übersicht über die Basismodule: Studienanfänger  
Wintersemester 2010/11 bis Wintersemester 2019/20**

Studienbeginn WS 2010/11 bis WS 2019/20			
Die vier Basismodule im 1. und 2. Semester			
Basismodul I Language	Basismodul II Linguistics	Basismodul III Literature	Basismodul IV Culture

Semester (Wann soll das Modul besucht werden)*	Module	Veranstaltungen	SWS (Semesterwochenstunden)	ECTS (Leistungspunkte)	Leistungsnachweis	Abschließende Modulnote (Welche Gesamtnote erhalten Sie nach erfolgreichem Abschluss des Moduls?)
1.	<b>Basismodul I</b> <i>Language</i>	Grundseminar	2	5	GS Klausur (60 Min.)	Note der besseren Klausur
2.		Aufbauseminar	2	5	AS Klausur (90 Min.)	
1.	<b>Basismodul II</b> <i>Linguistics</i>	Grundseminar	2	4	GS Klausur (90 Min.)	Note der besseren Klausur
2.		Aufbauseminar	2	4	AS Klausur (90 Min.)**	
2.		Basisvorlesung	1	2		
1.	<b>Basismodul III</b> <i>Literature</i>	Grundseminar	2	5	GS Klausur (90 Min.)	Note der besseren Klausur
2.		Aufbauseminar	2	5	AS Klausur (90 Min.)	
1.	<b>Basismodul IV</b> <i>Culture</i>	Grundseminar mit Projektarbeit	2	6	GS Klausur (90 Min.)	Note der besseren Klausur
2.		Aufbauseminar	2	4	AS Klausur (60-90 Min.)	

\*Bei der angegebenen Fachsemesterzahl handelt es sich lediglich um eine Empfehlung.

\*\*In der AS-Klausur werden Anteile der Basisvorlesung mit abgeprüft.

**Im ersten Semester die Grund-, im zweiten Semester die Aufbauseminare**

In der Regel werden im ersten Semester die Grundseminare aller Basismodule besucht, im zweiten Semester die Aufbauseminare.

Die Basisvorlesung *Linguistics* wird im zweiten Semester besucht, nachdem die Grundlagen im GS *Linguistics* gelegt wurden. Die Basisvorlesung wird in der AS-Klausur mit abgeprüft.

**Alle Veranstaltungen müssen bestanden werden, aber nur die besten Noten gehen in die Modulnote ein**

In allen Grund- und Aufbauseminaren werden Studienleistungen erbracht – das bedeutet auch, dass an allen diesen Seminaren erfolgreich teilgenommen und diese bestanden werden müssen. Ein nicht bestandenes Seminar muss auf jeden Fall wiederholt werden!

Nicht alle Noten in den Basismodulen gehen jedoch in die Modulnote ein. Als *abschließende Modulnote* zählt jeweils die bessere Note aus den Grund- und Aufbauseminaren.

Wenn z.B. in einem Basismodul das Grundseminar mit der Note 4 bestanden wird, das Aufbauseminar mit 3, verfällt die Note 4 und die Gesamtmodulnote ist 3. Ist die Note des Grundseminars besser als die des Aufbauseminars, wird entsprechend nur die Note des Grundseminars angerechnet.

STUDIENLEISTUNGEN

BERECHNUNG DER MODULNOTE

## 5.2 Spezialisierung auf Studienrichtungen



Auf den Basismodulen bauen die Zwischenmodule auf, die sich je nach Studienrichtung unterscheiden:

- In den Studienrichtungen *British Studies*, *Cultural Studies*, *General Studies*, *Linguistics* und *Literary Studies* ist der Studienverlauf von den Veranstaltungstypen ähnlich – sie bestehen alle aus einem Zwischenmodul I (dem Thematischen Kombinationsmodul) und einem Zwischenmodul II (dem Spezialisierungsmodul), die von sprachpraktischen Übungen flankiert werden. Hier findet die eigentliche Ausdifferenzierung in diese fünf Studienrichtungen daher in der Praxis auch erst ab dem 4. Semester statt.
- In der Studienrichtung *American Studies* findet sich eine andere Struktur, die sich insbesondere durch Importmodule auszeichnet. Im Folgenden wird diese Studienrichtung daher getrennt behandelt.

### *Die Studienrichtungen sind breit angelegt*

Studienrichtungen ermöglichen Ihnen Schwerpunktsetzungen in bestimmten Bereichen. Diese Bereiche überlappen: Die Studienrichtung *Literature* ermöglicht es z.B., über die Wahl von Veranstaltungen mit amerikanistischer Ausrichtung entsprechende Schwerpunkte zu setzen. Ebenso können z.B. in der Studienrichtung *British Studies* bestimmte linguistische Seminare gewählt werden (oder Seminare mit Fokus auf Großbritannien in der Studienrichtung *Linguistics*).

Bei der Wahl von Seminaren sollten Sie daher prüfen, welche (verschiedenen) Schwerpunkte das jeweilige Seminar bedient und für welche Studienrichtungen es geeignet ist. Bitte fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Seminarleiter bzw. Ihre Seminarleiterin.

### *Die Studienrichtung ergibt sich durch die Kurswahl*

Eine gesonderte Anmeldung zu einer Studienrichtung ist nicht nötig – die Wahl der Studienrichtung ergibt sich individuell durch die Auswahl der Kurse. Damit treffen Studierende de facto eine Vorauswahl zu unterschiedlichen Zeitpunkten:

- Auf die Studienrichtung *American Studies* legen sich Studierende bereits mit Beginn des dritten Semesters fest – durch die Wahl eines entsprechenden Seminars schlagen Studierende einen Pfad ein, der sich grundsätzlich von den anderen Studienrichtungen unterscheidet;
- in den anderen Studienrichtungen erfolgt die Wahl sukzessive durch jede neue Kurswahl.

Endgültig festgelegt wird die Studienrichtung erst zu Ende des Studiums durch eine entsprechende Angabe bei der Anmeldung zur Bachelorarbeit. Auch Studierende mit *English and American Studies* als Zweitfach müssen dann dem Prüfungsamt gegenüber ihre Studienrichtung bestätigen.

### **5.3 Studienrichtung *American Studies***

Die Studienrichtung *American Studies* unterscheidet sich im Aufbau von den anderen Studienrichtungen und wird daher im Folgenden gesondert behandelt.

**American Studies**

#### *Frühe Festlegung, danach begrenzte Wechselmöglichkeiten*

Für diese Studienrichtung legt man sich bereits *zu Beginn des dritten Semesters* fest. Ein Wechsel in oder aus der Studienrichtung ist danach zwar auch noch möglich, bedeutet aber, dass einzelne erbrachte Leistungen ggf. nicht mehr zu Fachstudium zählen (jedoch ggf. als Schlüsselqualifikationen gewertet werden können).

Bsp.: Ein verspäteter Einstieg in diese Studienrichtung könnte bedeuten, dass ein bereits abgelegtes Thematisches Kombimodul (welches in allen anderen Studienrichtungen verpflichtend ist, aber in der Studienrichtung *American Studies* nicht vorgesehen ist), nicht mehr zum Fachstudium zählt. Ein Wechsel aus der Studienrichtung *American Studies* in eine andere Studienrichtung könnte wiederum bedeuten, dass eine Importveranstaltung, die nur in *American Studies* vorgesehen ist, nicht mehr zum Fachstudium zählt.

Bitte achten Sie auch auf Infoveranstaltungen der Amerikanistik zur Studienrichtung. Sie können sich auch an die Studienberater\_innen wenden, falls Sie Fragen haben.

#### *Amerikanistik in anderen Studienrichtungen*

Amerikanistische Inhalte werden auch in anderen Studienrichtungen angeboten – ein Pro- bzw. Mitteleseminar zur amerikanischen Literatur kann z.B. auch in der Studienrichtung *Literature* oder *General Studies* besucht werden. Einzelheiten zur Kompatibilität von Lehrveranstaltungen finden Sie in den jeweiligen Kursbeschreibungen oder auf Nachfrage bei Ihrer/m Seminarleiter\_in.

*Ansprechpartnerin* (Information und Beratung) für die Studienrichtung *American Studies* ist Prof. Dr. Heike Paul ([heike.paul@fau.de](mailto:heike.paul@fau.de)).

**5.3.1 Zwischenmodule American Studies**

(in der Regel: 3. und 4. Semester)

Studienbeginn ab WS  
2020/21

American Studies

*Die Zwischen- und Importmodule in der Studienrichtung American Studies im Überblick*

Sem.*	Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
3.	<b>Zwischenmodul I</b> <i>Culture</i>	Seminar American Culture and Civilization	2	5	Klausur 90 Min.
3.	<b>Import-Kombi-Modul</b> <i>Politics &amp; Culture</i>	Mittelseminar Politikwissenschaft/Auslandswissenschaft mit Nordamerika-Bezug	2	5	Hausarbeit (10-12 Seiten, 50%) und Präsentation mit Ausarbeitung (15 Min., 5 Seiten, 50%)
4.		Mittelseminar Politics & Culture	2	5	
4.	<b>Zwischenmodul II</b> <i>Economics, Linguistics, History, Geography, Literature/Culture</i>	Veranstaltung mit Nordamerika-Bezug	2	5	Hausarbeit (10 Seiten) oder Klausur (90 Min.)**
4.	<b>Zwischenmodul III</b>	<i>Integrated Academic Language Skills for BA Students I</i>	2	5	Portfolio: 2 schriftliche Aufgaben (jeweils 2-3 Seiten) und 1 mündliche Aufgabe (ca. 15 Min.)***

\*Alle Semesterangaben sind nur Richtwerte

\*\* Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten konkreten Lehrveranstaltung; Näheres siehe Modulhandbuch

\*\*\*Das Portfolio besteht aus drei praktischen Aufgaben, die den Erwerb der kritischen Erörterung und des wissenschaftlichen Ausdrucks (mündlich und schriftlich) dokumentieren, sowie der kritischen Reflexion der erworbenen Kompetenzen.

**Zulassungsvoraussetzungen**

Zwingende Voraussetzung für die Zulassung zu den Prüfungen im...

- Zwischenmodul I: Nachweis der Basismodule VI und VII (*Culture*)
- Import-Kombi-Modul: Nachweis der Basismodule VI und VII (*Culture*)
- Zwischenmodul II: Nachweis des Zwischenmoduls I und der Basismodule II bis V (*Linguistics* und *Literature*)
- Zwischenmodul III: Nachweis des Basismoduls I (*Language*)

**Mittelseminare gleich Proseminare**

Ab dem WS 20/21 ist 'Mittelseminar' am Institut für Anglistik für Anglistik und Amerikanistik die neue Bezeichnung für die ehemaligen Proseminare. In anderen Fächern (z.B. Politikwissenschaft) ist die Bezeichnung für diesen Kurstyp weiter 'Proseminar'.

MITTELSEMINAR  
(EHEM. PRO-  
SEMINAR)

In der Regel handelt es sich beim Zwischenmodul II um eine einzelne Lehrveranstaltung.

**5.3.1 Zwischenmodule American Studies**

(in der Regel: 3. und 4. Semester)

Studienbeginn WS 2010/11  
bis WS 2019/20

American Studies

*Die Zwischen- und Importmodule in der Studienrichtung American Studies im Überblick*

Sem.*	Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
3.	<b>Zwischenmodul I</b> <i>Culture</i>	Seminar American Culture and Civilization	2	5	Klausur 90 Min. (100%)
3./4.	<b>Import-Kombi-Modul</b> <i>Politics &amp; Culture</i>	1 Proseminar Politikwissenschaft/Auslandswissenschaft mit Nordamerika-Bezug (Bereiche: Internationale Beziehungen, Politisches System, Politische Theorie)	2	4	Portfolio-Prüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten, 50%) <i>und</i> Präsentation mit Ausarbeitung (15 Min., 5 Seiten, 50%) <i>und</i>
		1 Proseminar <i>Politics &amp; Culture</i>	2	6	<i>Writing Tasks</i> (5 Seiten, 0%)
		<i>Writing in Academic Contexts</i> (Sprachenzentrum)**	2	5	
4.	<b>Zwischenmodul II</b> <i>Economics, Linguistics, History, Geography, Literature/Culture</i>	Veranstaltung mit Nordamerika-Bezug	2	5	Hausarbeit (10 Seiten) oder Klausur (90 Min.)

\*Alle Semesterangaben sind nur Richtwerte

\*\*Bei der Veranstaltung "Writing in Academic Contexts" kommen die 5 ECTS Punkte aus dem Kontingent Schlüsselqualifikationen

**Mittelseminare gleich Proseminare**

Ab dem WS 20/21 ist 'Mittelseminar' am Institut für Anglistik für Anglistik und Amerikanistik die neue Bezeichnung für die ehemaligen Proseminare. Amerikanistische Mittelseminare können als Proseminare im Sinne der älteren Prüfungsordnung belegt werden. In anderen Fächern (z.B. Politikwissenschaft) ist die Bezeichnung für diesen Kurstyp weiter 'Proseminar'.

MITTELSEMINAR  
(EHEM. PRO-  
SEMINAR)**Wo finde ich die passenden Kurse?**

Eine aktuelle Liste mit möglichen Seminaren und Übungen, aus denen gewählt werden kann, wird für jedes Semester zusammengestellt; die Liste findet sich unter <https://www.angam.phil.fau.de/degree-programs/ba-english-american-studies/> – unter "Informationen".

In der Regel handelt es sich bei dem Zwischenmodul II um eine einzelne Lehrveranstaltung. Im Fall der Volkswirtschaftslehre umfasst das Modul jedoch zwei Vorlesungen: Die Vorlesung "Einführung in die Volkswirtschaftslehre" (wird jeweils im Wintersemester angeboten) und die Vorlesung "American Economic System" (wird jeweils im Sommersemester angeboten).

**5.3.2 Hauptmodule**

(in der Regel 5. und 6. Semester)

Studienbeginn ab WS  
2020/21

American Studies

*Die Wahl der Hauptmodule*Es gibt in der Studienrichtung *American Studies* drei Hauptmodule.

- Ist *English and American Studies* das *erste Studienfach*, müssen Hauptmodule im Umfang von 20 ECTS-Punkten absolviert werden, wobei mindestens ein Hauptmodul vom Typ I sein muss (10 ECTS). Die anderen 10 ECTS können entweder durch die Kombination von Hauptmodul II plus III erzielt werden oder dadurch, dass ein weiteres Hauptmodul I erfolgreich absolviert wird. Es sind also ausschließlich folgende Modulkombinationen möglich:
  - zwei Hauptmodule I (die immer thematisch unterschiedlich angeboten werden und auch aus einem Teilfach gewählt werden können)
  - die Kombination der Hauptmodule I, II und III).
- Ist *English and American Studies* das *zweite Studienfach*, müssen in den Hauptmodulen 10 ECTS-Punkte erzielt werden; in diesem Fall kann nur das Hauptmodul I gewählt werden.

*Überblick über die Hauptmodule in der Studienrichtung American Studies*

Sem.	Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
5./6.	<b>Hauptmodul I</b>	Hauptseminar	2	7	Hausarbeit (15-18 Seiten)
		<i>Independent Study Group</i>	1	3	
5./6.	<b>Hauptmodul II</b>	Interdisziplinäres Nordamerika-Kolloquium	2	5	Mündliche Prüfung (20 Min.)
5./6.	<b>Hauptmodul III</b>	<i>Integrated Academic Language Skills for BA Students II</i>	2	5	Portfolio: 2 schriftliche Aufgaben (jeweils 4-5 Seiten) und 1 Referat (ca. 15 Min.).

Das Hauptmodul I besteht in der Studienrichtung *American Studies* aus zwei Veranstaltungen: Einem Hauptseminar und einer *Independent Study Group*. Beide werden mit einer einzigen Hausarbeit abgeschlossen (diese ist die gemeinsame Prüfung für beide Veranstaltungen des Moduls).

HAUPTMODUL I  
(AMERICAN STUDIES)

Das Hauptmodul II besteht aus dem "Interdisziplinären Nordamerika-Kolloquium"; diese Veranstaltung schließt mit einer mündlichen Prüfung von 20 Minuten Länge ab.

HAUPTMODUL II  
(AMERICAN STUDIES)

Das Hauptmodul III wird vom Sprachenzentrum angeboten und besteht aus der Übung "Integrated Academic Language Skills for BA Students II." Die Prüfung ist hier kontinuierlich über das Semester verteilt (Portfolio) und besteht aus drei praktischen Aufgaben, die den Erwerb der wissenschaftlichen Schreib- und Vortrags-Kompetenz anhand von unterschiedlichen wissenschaftlichen Textsorten dokumentieren, sowie der kritischen Reflexion der erworbenen Kompetenzen. Wir empfehlen dringend, vor Beginn das Basismodul *Language* absolviert zu haben.

HAUPTMODUL III  
(AMERICAN STUDIES)*Zulassungsvoraussetzungen*

Zwingende Voraussetzung für die Zulassung zu den Prüfungen des Hauptmoduls I in der Studienrichtung *American Studies* ist der Nachweis des Zwischenmoduls II.

**5.3.2 Hauptmodule**

(in der Regel 5. und 6. Semester)

Studienbeginn WS 2010/11  
bis WS 2019/20**American Studies***Die Wahl der Hauptmodule*

Es gibt in der Studienrichtung *American Studies* zwei Hauptmodule, A und B.

- Ist *English and American Studies* das *erste Studienfach*, müssen Hauptmodule im Umfang von 20 ECTS-Punkten absolviert werden, wobei mindestens ein Hauptmodul vom Typ A sein muss (die Kombination zweier HM A oder HM A + B ist möglich).
- Ist *English and American Studies* das *zweite Studienfach*, müssen in den Hauptmodulen 10 ECTS-Punkte erzielt werden; in diesem Fall kann nur das Hauptmodul A gewählt werden.

*Überblick über die Hauptmodule in der Studienrichtung American Studies*

Sem.	Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
5./6.	<b>Hauptmodul A</b> <i>Literature/Culture</i>	Hauptseminar <i>Independent Study Group</i>	2 1	10	Hausarbeit (15-20 Seiten)
5./6.	<b>Hauptmodul B</b> <i>Literature/Culture</i>	Interdisziplinäres Nordamerika-Kolloquium Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene	2 2	10	Mündliche Prüfung (15–20 Min., 70%) Klausur (60 Min., 30%)

Das Hauptmodul A besteht in der Studienrichtung *American Studies* aus zwei Veranstaltungen: dem Hauptseminar und einer *Independent Study Group*. Beide werden mit einer einzigen Hausarbeit abgeschlossen (diese ist die gemeinsame Prüfung für beide Veranstaltungen des Moduls).

HAUPTMODUL A  
(AMERICAN STUDIES)

Das Hauptmodul B bestehen ebenfalls aus zwei Veranstaltungen:

- Die "Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene" wird vom Sprachenzentrum angeboten. Dort finden Sie auch Informationen darüber, welcher Kurs als Sprachpraktische Übung zählt. (Informationen dazu: <https://sz.fau.de/abteilung-englisch-fuer-philologie/>.) Die Übung wird mit einer Klausur abgeschlossen (die erbrachte Leistung zählt 30% der Modulgesamtnote).
- Die zweite Veranstaltung ist das "Interdisziplinäre Nordamerika-Kolloquium"; diese Veranstaltung schließt mit einer mündlichen Prüfung von 10-20 Minuten Länge ab, die entsprechen 70% der Modulgesamtnote zählt.

HAUPTMODUL B  
(AMERICAN STUDIES)*Zulassungsvoraussetzungen*

Zwingende Voraussetzung für den Besuch der Hauptmodule in der Studienrichtung *American Studies* ist in der Regel der Abschluss der Importmodule.

**5.4 Studienrichtungen**

**British Studies, Cultural Studies,  
General Studies, Linguistics  
und Literary Studies**

**Die Zwischenmodule**

Die Studienrichtungen *British Studies, Cultural Studies, General Studies, Linguistics & Literary Studies* sind jeweils relativ ähnlich strukturiert und werden daher hier zusammen behandelt.

Sie beginnen mit einem Zwischenmodul I, dem Thematischen Kombimodul, welches die kritischen Perspektiven und Methoden zweier Teildisziplinen auf ein Thema anwendet. Danach beginnt die sukzessive Spezialisierung auf Studienrichtungen durch Kurswahl.

Es folgt ein Zwischenmodul II, in dem die gewünschte Studienrichtung bereits vertieft studiert wird. Hier ist ein Seminar zu absolvieren, welches mit einer Hausarbeit abschließt.

**Unterschiede zwischen den Prüfungsordnungen** Ab WS 20/21 Bis WS 19/20

Für alle Studienanfänger *ab dem WS 20/21*, die nach der neuen Studien- und Prüfungsordnung studieren, wurde das Zwischenmodul I durch zwei zusätzliche sprachpraktische Übungen – *Presentation Skills* und *Speaking Skills* – flankiert, so dass es für diese Studierenden 15 ECTS Punkte umfasst. Zudem besuchen diese Studierenden ein zusätzliches Zwischenmodul III, eine sprachpraktische Übung (5 ECTS). Insgesamt haben die Zwischenmodule in dieser neuen Studien- und Prüfungsordnung einen Umfang von 25 ECTS – fünf mehr als in alten Prüfungsordnungen.

**Mittelseminar ist die neue Bezeichnung für Proseminar** Ab WS 20/21 Bis WS 19/20

In den neueren Prüfungsordnungen ist die Bezeichnung für das Seminar im Zwischenmodul II "Mittelseminar", in den alten Prüfungsordnungen ist sie "Proseminar".

MITTELSEMINAR  
(EHEN. PRO-  
SEMINAR)

Studienbeginn ab WS 2020/21		Studienbeginn WS 2010/11 bis WS 2019/20	
Zwischenmodul I	15 ECTS	Zwischenmodul I	10 ECTS
Zwischenmodul II	5 ECTS	Zwischenmodul II	10 ECTS
Zwischenmodul III	5 ECTS		
S. 15-18		S. 19-21	

## Zwischenmodul I: Thematisches Kombinationsmodul

(in der Regel: 3. Semester)

Studienbeginn ab WS 2020/21



Das Zwischenmodul I in den Studienrichtungen British Studies, Cultural Studies, General Studies, Linguistics & Literary Studies im Überblick

Sem.	Modul	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
3	<b>Zwischenmodul I</b> (Thematisches Kombinationsmodul)	Kombi-Seminar Linguistik	2	5,5	Mündliche Prüfung (insg. 15 Min.) mit Präsentation (7-8 Min.); dazu 30 Min. Vorbereitungszeit
		Kombi-Seminar Kulturwissenschaft oder Literaturwissenschaft	2	5,5	
		<i>Presentation Skills</i>	1	2	[Studienleistungen – müssen absolviert werden]
		<i>Speaking Skills</i>	1	2	

In allen Studienrichtungen außer American Studies folgt auf die Basismodule das "Zwischenmodul I: Thematisches Kombinationsmodul". Es wird in der Regel im 3. Semester besucht. Das Thematische Kombimodul hat einen Umfang von 15 ECTS Punkten.

### Zulassungsvoraussetzungen

Zwingende Voraussetzung für die Zulassung zu den Prüfungen ist der Nachweis...

- der Basismodule II und III (*Linguistics*) und zusätzlich
- entweder der Basismodule IV und V (*Literature*) oder VI und VII (*Culture*).

(Das Zwischenmodul kann also ggf. bereits begonnen werden, bevor alle Basismodule vollständig absolviert wurden.)

### Seminare

Das "ZM I: Thematische Kombinationsmodul" besteht aus zwei *Kombi-Seminaren* (einmal *Linguistik* und einmal *Kulturwissenschaft oder Literaturwissenschaft*), die jeweils zweistündig sind (insgesamt 4 SWS/11 ECTS Punkte) und beide besucht werden müssen. Das Modul widmet sich einem gemeinsamen Thema aus den jeweiligen Perspektiven zweier Teildisziplinen: Ein Kombi-Seminar ist immer linguistisch, das andere entweder literatur- oder kulturwissenschaftlich.

Für diese beiden *Seminare* ist nur eine gemeinsame Anmeldung erforderlich, die über den gemeinsamen *Modulnamen* erfolgt; dieser zeigt auch die spezifische thematische Ausrichtung an ("Mediality", "Textuality", "Difference/Variety", etc). Wählen Sie also eines der aufgeführten "BA-Zwischenmodule I" oder "Kombimodule" aus. (Zu den Anmeldungen zu Kursen vgl. Punkt 6).

EINE ANMELDUNG FÜR BEIDE KOMBI-SEMINARE

Je nach gewünschter Studienrichtung bietet es sich an, bereits im Thematischen Kombimodul ein Schwerpunkt zu wählen: In der Studienrichtung *Cultural Studies* sollte eine kulturwissenschaftliche Veranstaltung gewählt werden, in *Literary Studies* nach Möglichkeit eine literaturwissenschaftliche, in der Studienrichtung *British Studies* ein britischer Schwerpunkt usw.

ZUSÄTZLICH:  
ANMELDUNG  
ZU SPRACH-  
PRAKT. ÜBUN-  
GEN

Zusätzlich flankiert werden die Kombi-Seminare von zwei sprachpraktischen Übungen (Sprachenzentrum), zu denen Sie sich gesondert anmelden müssen (vgl. Punkt 6).

### Prüfung

Das Thematische Kombimodul wird mit einer einzigen, insg. 15-minütigen mündlichen *Prüfung* beschlossen. Diese schließt sich an eine 30-minütige Vorbereitungszeit an, in der ein zuvor

unbekanntes Thema erarbeitet wird. Die mündliche Prüfung besteht dann aus Ihrer Präsentation von ca. 7-8 Minuten Länge zum erarbeiteten Thema; daran schließt sich eine kurze vertiefende oder weiterführende Diskussion an.

Zusätzlich müssen Sie *Studienleistungen* erbringen – d.h., Sie müssen die beiden sprachpraktischen Übungen (*Presentation* und *Speaking Skills*) erfolgreich absolvieren. Dies fließt nicht in die Gesamtnote ein – der Abschluss Ihres Moduls und Ihre Note können aber erst dann verbucht werden, wenn Sie diese Kurse absolviert haben.

**Zwischenmodul II und III**

(in der Regel: 4. Semester)

In der Regel steht im vierten Semester das Zwischenmodul II – welches auch die Spezialisierung auf die gewünschte Studienrichtung (*British Studies, Cultural Studies, General Studies, Linguistics* oder *Literary Studies*) weiter beeinflusst – und III (eine sprachpraktische Übung) an.

Studienbeginn ab WS 2020/21



*Die Zwischenmodule II und III in den Studienrichtungen British Studies, Cultural Studies, General Studies, Linguistics & Literary Studies im Überblick*

Semester	Modul	Veranstaltungen	SWS	ECTS	Art und Umfang der Prüfung/Studienleistung
4.	<b>Zwischenmodul II</b> <i>Linguistics, Literature bzw. Culture</i>	Mittelseminar	2	5	Hausarbeit (10-12 Seiten)
4.	<b>Zwischenmodul III</b>	<i>Integrated Academic Language Skills for BA Students I</i>	2	5	Portfolio: 2 schriftliche Aufgaben (jeweils 2-3 Seiten) und 1 mündliche Aufgabe (ca. 15 Min.)

**Zulassungsvoraussetzungen**

Zwingende Voraussetzung für die Zulassung zu den Prüfungen...

- des *Zwischenmoduls II* ist der Nachweis
  1. des Zwischenmoduls I sowie zusätzlich
  2. bei Wahl des Zwischenmoduls II *Literature*: der Nachweis der Basismodule IV und V (*Literature*) bzw.  
bei Wahl des Zwischenmoduls II *Culture*: der Nachweis der Basismodule VI und VII (*Culture*).
- des *Zwischenmoduls III* ist der Nachweis des Basismoduls I (*Language*).

**Die Veranstaltungen der Module**

Das Zwischenmodul II besteht aus einer einzigen Veranstaltung, dem *Mittelseminar* (dies entspricht dem Proseminar in älteren Prüfungsordnungen). Es schließt mit einer Hausarbeit in englischer Sprache ab.

Das Zwischenmodul III besteht aus einer sprachpraktischen Übung speziell für BA-Studierende. Das Portfolio besteht aus drei praktischen Aufgaben, die den Erwerb der kritischen Erörterung und des wissenschaftlichen Ausdrucks (mündlich und schriftlich) dokumentieren, sowie der kritischen Reflexion der erworbenen Kompetenzen.

**Die Wahl des Mittelseminars und die gewünschte Studienrichtung**

Die Wahl des Mittelseminars richtet sich auch nach der gewünschten Studienrichtung. Mittelseminare sind Teildisziplinen zugeordnet: Einige sind rein linguistisch, literaturwissenschaftlich

oder kulturwissenschaftlich, andere sind bifunktional und können sowohl mit kultur- als auch mit literaturwissenschaftlichem Schwerpunkt studiert werden. Diese Zuordnung ist in Campo ersichtlich; im Zweifelsfall wenden Sie sich an den bzw. die Seminarleiter\_in.

Für die Studienrichtung...

- *British Studies* muss das Zwischenmodul II aus den Bereichen *Linguistics*, *Literature* und *Culture* mit thematischem Schwerpunkt Großbritannien gewählt werden;  
*Cultural Studies*, *Linguistics* und *Literary Studies* muss es aus den jeweiligen Bereichen *Culture*, *Linguistics* bzw. *Literature* gewählt werden;
- *General Studies* kann das Zwischenmodul II frei aus den Bereichen *Linguistics*, *Literature* und *Culture* gewählt werden.

**Zwischenmodul I: Thematisches Kombinationsmodul**  
 (in der Regel: 3. Semester)

Studienbeginn WS 2010/11 bis WS 2019/20



Das Zwischenmodul I in den Studienrichtungen British Studies, Cultural Studies, General Studies, Linguistics & Literary Studies im Überblick

Sem.	Modul	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
3.	<b>Zwischenmodul I</b> (Thematisches Kombinationsmodul)	Kombi-Seminar Linguistik	2	5	Mündliche Prüfung 15 Min. (mit Präsentation); dazu 30 Minuten Vorbereitungszeit
		Kombi-Seminar Kulturwissenschaft oder Literaturwissenschaft	2	5	

In allen Studienrichtungen außer *American Studies* folgt auf die Basismodule das "Zwischenmodul I: Thematisches Kombinationsmodul". Es wird in der Regel im 3. Semester besucht.

**Zulassungsvoraussetzungen**

Zwingende Voraussetzung für den Besuch ist die abgeschlossene GOP. (Das Zwischenmodul kann also bereits begonnen werden, sobald beliebige zwei Basismodule vollständig absolviert wurden.) Das Thematische Kombimodul hat einen Umfang von 10 ECTS Punkten.

Das Thematische Kombinationsmodul widmet sich einem gemeinsamen Thema aus den jeweiligen Perspektiven zweier Teildisziplinen: Ein Kombi-Seminar ist immer linguistisch, das andere entweder literatur- und/oder kulturwissenschaftlich.

**Seminare**

Das Thematische Kombinationsmodul besteht aus zwei Einzelveranstaltungen: das *Kombi-Seminar Linguistik* und das *Kombi-Seminar Kulturwissenschaft oder Literaturwissenschaft* (jeweils zweistündig, insgesamt 4 SWS/10 ECTS Punkte). Je nach gewünschter Studienrichtung bietet es sich an, bereits im Thematischen Kombimodul ein Schwerpunkt zu wählen: In der Studienrichtung *Cultural Studies* sollte eine kulturwissenschaftliche Veranstaltung gewählt werden, in *Literary Studies* nach Möglichkeit eine literaturwissenschaftliche. In der Studienrichtung *British Studies* bietet es sich an, ein Kombimodul zu wählen, dessen literatur- bzw. kulturwissenschaftliche Lehrveranstaltung einen britischen Schwerpunkt hat.

**Anmeldung für das ganze Modul**

Für diese beiden Seminare ist nur eine gemeinsame Anmeldung erforderlich, die über den gemeinsamen Modulnamen erfolgt; dieser zeigt auch die spezifische thematische Ausrichtung an ("Mediality", "Textuality", "Difference/Variety", etc). Wählen Sie also eines der aufgeführten "BA-Zwischenmodule I" oder "Kombimodule" aus. (Zu den Anmeldungen zu Kursen vgl. Punkt 6).

KOMBIMODUL:  
ANMELDUNG  
ERFOLGT FÜR  
DAS GANZE  
MODUL

**Prüfung**

Das Thematische Kombimodul wird mit einer insg. 15-minütigen mündlichen Prüfung beschlossen. Diese schließt sich an eine 30-minütige Vorbereitungszeit an, in der ein zuvor unbekanntes Thema erarbeitet wird. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation von ca. 7-8 Minuten Länge zum erarbeiteten Thema; daran schließt sich eine vertiefende oder weiterführende Diskussion an.

**Zwischenmodul II**

(in der Regel: 4. Semester)

In der Regel steht im vierten Semester das Zwischenmodul II an, welches auch die Spezialisierung auf die gewünschte Studienrichtung (*British Studies, Cultural Studies, General Studies, Linguistics oder Literary Studies*) weiter beeinflusst.

Studienbeginn WS 2010/11 bis WS 2019/20

General Studies	British Studies	Cultural Studies
Linguistics	Literary Studies	

Die Zwischenmodule II in den Studienrichtungen British Studies, Cultural Studies, General Studies, Linguistics, & Literary Studies jeweils im Überblick

Studienrichtung	Modul	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Studienleistung	Leistungsnachweis & Modulnote
General Studies	<b>Zwischenmodul II</b> <i>Linguistics, Literature oder Culture</i>	Proseminar	2	5		
		<i>Writing in Academic Contexts</i> (Sprachpraxis)	2	5	<i>Writing Tasks</i> (5 Seiten, unbenotet)	Hausarbeit (10-12 Seiten, 100%)
Cultural Studies	<b>Zwischenmodul II</b> <i>Culture</i>	Proseminar	2	5		
		<i>Writing in Academic Contexts</i> (Sprachpraxis)	2	5	<i>Writing Tasks</i> (5 Seiten, unbenotet)	Hausarbeit (10-12 Seiten, 100%)
Linguistics	<b>Zwischenmodul II</b> <i>Linguistics</i>	Proseminar	2	5		
		<i>Writing in Academic Contexts</i> (Sprachpraxis)	2	5	<i>Writing Tasks</i> (5 Seiten, unbenotet)	Hausarbeit (10-12 Seiten, 100%)
British Studies	<b>Zwischenmodul II</b> <i>Linguistics, Literature oder Culture</i>	Proseminar	2	5		
		<i>Writing in Academic Contexts</i> (Sprachpraxis)	2	5	<i>Writing Tasks</i> (5 Seiten, unbenotet)	Hausarbeit (10-12 Seiten, 100%)
Literary Studies	<b>Zwischenmodul II</b> <i>Literature</i>	Proseminar	2	5		
		<i>Writing in Academic Contexts</i> (Sprachpraxis)	2	5	<i>Writing Tasks</i> (5 Seiten, unbenotet)	Hausarbeit (10-12 Seiten, 100%)

**Zulassungsvoraussetzungen**

Zwingende Voraussetzung für den Besuch des Zwischenmoduls II ist der Abschluss der GOP, im Regelfall erfolgt der Besuch aber *nach* dem Kombinationsmodul, also im 4. Semester (Ausnahmen von diesem Prinzip sind nur in begründeten Einzelfällen und auf Antrag möglich).

Sollte bis zum 4. Semester das Kombimodul nicht abgeschlossen sein, können Kombimodul und Zwischenmodul II im 4. Semester parallel besucht werden.

### **Die Veranstaltungen des Moduls**

Das Zwischenmodul II besteht aus zwei Veranstaltungen:

"*Writing in Academic Contexts* (Sprachpraxis)" wird vom Sprachenzentrum durchgeführt – dieser Kurs ist in allen der oben aufgeführten Studienrichtungen der gleiche und richtet sich nicht nach bestimmten Studienrichtungen.

Die Wahl des richtigen *Proseminars* (s.u.) ergibt sich jedoch nach der gewünschten Studienrichtung. Proseminare sind zudem Teildisziplinen zugeordnet: Einige Proseminare sind rein linguistisch, literaturwissenschaftlich oder kulturwissenschaftlich, andere sind bifunktional und können sowohl mit kultur- als auch mit literaturwissenschaftlichem Schwerpunkt studiert werden. Diese Zuordnung ist in Campo bzw. StudOn ersichtlich.

Für die Studienrichtung *Cultural Studies* können z.B. alle Proseminare gewählt werden, die entweder rein kulturwissenschaftlich oder bifunktional sind. Für die Studienrichtung *British Studies* sollten sinnvollerweise Proseminare gewählt werden, die einen britischen Schwerpunkt haben (im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Kursleiter bzw. die Kursleiterin).

### **Mittelseminare gleich Proseminare**

Ab dem WS 20/21 ist 'Mittelseminar' am Institut für Anglistik für Anglistik und Amerikanistik die neue Bezeichnung für die ehemaligen Proseminare. Von uns angebotene Mittelseminare können als Proseminare im Sinne der älteren Prüfungsordnung belegt werden.

MITTELSEMINARE  
GELTEN ALS PRO-  
SEMINARE)

### **Abschluss des Moduls**

Das Zwischenmodul II schließt mit einer Hausarbeit in englischer Sprache ab.

**Die Hauptmodule**

(in der Regel: 5. und 6. Semester)

Studienbeginn ab WS 2020/21



*Die Hauptmodule in den Studienrichtungen British Studies, Cultural Studies, General Studies, Linguistics & Literary Studies im Überblick*

Sem.	Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
5./6.	<b>Hauptmodul I</b>	Hauptseminar	2	7	Hausarbeit (15-18 Seiten)
		<i>Independent Study Group</i>	1	3	
5./6.	<b>Hauptmodul II</b>	Vorlesung oder Seminar	2	5	Mündliche Prüfung (20 Min.)
5./6.	<b>Hauptmodul III</b>	<i>Integrated Academic Language Skills for BA Students II</i>	2	5	Portfolio: 2 schriftliche Aufgaben (jeweils 4-5 Seiten) und 1 Referat (ca. 15 Min.)

**Die Wahl der Hauptmodule**

- Ist *English and American Studies* das *erste Studienfach*, müssen Hauptmodule im Umfang von 20 ECTS-Punkten absolviert werden, wobei mindestens ein Hauptmodul vom Typ I sein muss (10 ECTS). Die anderen 10 ECTS können
  - durch die Kombination von Hauptmodul II plus III oder
  - ein weiteres Hauptmodul I
 erzielt werden.  
 Es sind also nur folgende Modulkombinationen möglich: entweder zwei Hauptmodule I (die immer thematisch unterschiedlich angeboten werden und auch aus einem Teilstudium gewählt werden können) oder die Kombination der Hauptmodule I, II und III.
- Ist *English and American Studies* das *zweite Studienfach*, müssen in den Hauptmodulen 10 ECTS-Punkte erzielt werden; in diesem Fall kann nur das Hauptmodul I gewählt werden. Die Hauptmodule II und III sind für Zweitfachstudierende nicht wählbar.

Das Hauptmodul I besteht aus zwei Veranstaltungen: Einem themenspezifischen Hauptseminar und der *Independent Study Group*. Beide werden mit einer einzigen Hausarbeit in englischer Sprache abgeschlossen (diese ist die gemeinsame Prüfung für beide Veranstaltungen).

HAUPTMODUL I

Das Hauptmodul II besteht aus einer Vorlesung oder einem Seminar, welches sich einem Thema in seiner Breite widmet, und schließt mit einer mündlichen Prüfung (20 Min.) ab.

HAUPTMODUL II

Das Hauptmodul III wird vom Sprachenzentrum angeboten und besteht aus der Übung "Integrated Academic Language Skills for BA Students II." Die Prüfung ist hier kontinuierlich über das Semester verteilt (Portfolio) und besteht aus drei praktischen Aufgaben, die den Erwerb der wissenschaftlichen Schreib- und Vortrags-Kompetenz anhand von unterschiedlichen wissenschaftlichen Textsorten dokumentieren, sowie der kritischen Reflexion der erworbenen Kompetenzen. Wir empfehlen dringend, vor Beginn das Basismodul *Language* absolviert zu haben.

HAUPTMODUL III

**Zulassungsvoraussetzungen**

Zwingende Voraussetzung für die Zulassung zu den Prüfungen des Hauptmoduls I ist der Nachweis des Zwischenmoduls II.

### ***Hauptmodule und die Wahl der Studienrichtung***

Je nach der gewünschten Studienrichtung können nur bestimmte Seminare in den Hauptmodulen I und II gewählt werden:

- Für die Studienrichtung *British Studies* müssen die Hauptmodule aus den Bereichen *Linguistics*, *Literature* und *Culture* mit thematischem Schwerpunkt Großbritannien gewählt werden.
- Für die Studienrichtung *Cultural Studies*, *Linguistics* und *Literary Studies* müssen sie aus den jeweiligen Bereichen *Culture*, *Linguistics* bzw. *Literature* gewählt werden.
- Für die Studienrichtung *General Studies* können die Hauptmodule frei aus den Bereichen *Linguistics*, *Literature* und *Culture* gewählt werden.

Diese Zuordnung ist in Campo bzw. StudOn ersichtlich (im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Kursleiter bzw. die Kursleiterin). Das Zwischenmodul II schließt mit einer Hausarbeit in englischer Sprache ab.

Das Hauptmodul III ist nicht an eine bestimmte Studienrichtung gebunden.

**Die Hauptmodule**

(in der Regel: 5. und 6. Semester)

Studienbeginn WS 2010/11 bis WS 2019/20

General  
StudiesBritish  
StudiesCultural  
Studies

Linguistics

Literary  
Studies

*Die Hauptmodule in den Studienrichtungen  
British Studies, Cultural Studies, General  
Studies, Linguistics & Literary Studies im Überblick*

## 1. General Studies

Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
<b>Hauptmodul A</b> <i>Linguistics, Literature oder Culture</i>	Hauptseminar	2	7	Hausarbeit (15-20 Seiten)
	<i>Independent Study Group</i>	1	3	
<b>Hauptmodul B</b> <i>Linguistics, Literature oder Culture</i>	Vorlesung oder Seminar	2	5	Mündliche Prüfung (20-30 Min.; 70%)
	Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene	2	5	

## 2. Cultural Studies

Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
<b>Hauptmodul A</b> <i>Cultural Studies</i>	Hauptseminar	2	7	Hausarbeit (15-20 Seiten)
	<i>Independent Study Group</i>	1	3	
<b>Hauptmodul B</b> <i>Cultural Studies</i>	Vorlesung oder Seminar	2	5	Mündliche Prüfung (20-30 Min.; 70%)
	Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene	2	5	

## 3. Linguistics

Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
<b>Hauptmodul A</b> <i>Linguistics</i>	Hauptseminar	2	7	Hausarbeit (15-20 Seiten)
	<i>Independent Study Group</i>	1	3	
<b>Hauptmodul B</b> <i>Linguistics</i>	Vorlesung oder Seminar	2	5	Mündliche Prüfung (20-30 Min.; 70%)
	Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene	2	5	

## 4. Literary Studies

Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
<b>Hauptmodul A</b> <i>Literature</i>	Hauptseminar	2	7	Hausarbeit (15-20 Seiten)
	<i>Independent Study Group</i>	1	3	
<b>Hauptmodul B</b> <i>Literature</i>	Vorlesung oder Seminar	2	5	Mündliche Prüfung (20-30 Min.; 70%)
	Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene	2	5	

**5. British Studies**

Module	Veranstaltungen/Art	SWS	ECTS	Leistungsnachweis
<b>Hauptmodul A</b> <i>Linguistics, Literature oder Culture</i>	Hauptseminar	2	7	Hausarbeit (15-20 Seiten)  Corona: ggf. Ersatzprüfungen (aktuelle Regelungen im Modulhandbuch)
	<i>Independent Study Group</i>	1	3	
<b>Hauptmodul B</b> <i>Linguistics, Literature oder Culture</i>	Vorlesung oder Seminar	2	5	Mündliche Prüfung (20-30 Min.; 70%)
	Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene	2	5	Klausur (60 Minuten; 30%)

**Die Wahl der Hauptmodule**

Es gibt in den Studienrichtungen *British Studies*, *Cultural Studies*, *General Studies*, *Linguistics & Literary Studies* jeweils zwei Hauptmodule: A und B. Ist *English and American Studies*...

- das *erste Studienfach*, müssen Hauptmodule im Umfang von 20 ECTS-Punkten absolviert werden, wobei mindestens ein Hauptmodul vom Typ A sein muss.  
(Es ist also möglich, entweder die Kombination A+A oder A+B zu absolvieren. *Nicht möglich* dagegen ist die Kombination B+B)
- das *zweite Studienfach*, müssen in den Hauptmodulen 10 ECTS-Punkte erzielt werden; in diesem Fall *muss* das Hauptmodul A gewählt werden.  
(Die Wahl des HM B ist für Zweitfachstudierende *nicht möglich*. Einzig HM A ist wählbar.)

Zwingende Voraussetzung für den Besuch der Hauptmodule ist in der Regel der Abschluss der Zwischenmodule II.

**Hauptmodul A**

Die Hauptmodule A bestehen aus zwei Veranstaltungen: Einem Hauptseminar und einer *Independent Study Group*. Beide werden mit einer gemeinsamen Hausarbeit abgeschlossen (diese ist die gemeinsame Prüfung für beide Veranstaltungen des Moduls).

HAUPTMODUL A

Die *Independent Study Group* wird entweder im Rahmen des Hauptseminars oder (v.a. in der Linguistik) innerhalb einer eigens angebotenen Veranstaltung organisiert – bitte beachten Sie die Ankündigungen oder erkundigen Sie sich bei Ihrer Kursleiterin oder Ihrem Kursleiter.

**Hauptmodul B**

Die Hauptmodule B bestehen ebenfalls aus zwei Veranstaltungen und schließen mit einer Portfolioprüfung (einer Kombination aus Teilprüfungen) ab:

HAUPTMODUL B

- (1) Die "Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene" wird mit einer Klausur abgeschlossen (die erbrachte Leistung zählt 30% der Modulgesamtnote).

Anm.: Die "Sprachpraktische Übung" wird vom Sprachenzentrum angeboten. Welcher Kurs als "Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene" zählt und besucht werden kann gibt das Sprachenzentrum auf seiner Homepage bekannt oder weist dies in StudOn oder Campo aus (vgl. hierzu die Informationen unter [https://sz.fau.de/abteilung-englisch-fuer-philologie/engphil\\_faqs](https://sz.fau.de/abteilung-englisch-fuer-philologie/engphil_faqs)).

- (2) Als zweite Veranstaltung muss eine entsprechende Vorlesung oder ein Seminar gewählt werden. Diese Veranstaltung muss...

- erstens dem Hauptmodul B zugeordnet sein: Sie können nur solche Vorlesungen oder Seminare wählen, die explizit für das HM B freigegeben sind; dies ist in der Regel in der Kursbeschreibung vermerkt;

- zweitens zur entsprechenden Studienrichtung passen (sie muss also z.B. in der Studienrichtung *Literary Studies* aus dem Bereich *Literature* gewählt werden, in der Studienrichtung British Studies einen Schwerpunkt in der britischen Kultur haben, oder sie kann in der Studienrichtung *General Studies* wahlweise aus dem Bereich *Linguistics*, *Literature* oder *Culture* stammen, usw.).

Die zweite Veranstaltung schließt mit einer mündlichen Prüfung von 20-30 Minuten Länge ab, die 70% der Modulgesamtnote zählt.

Voraussetzung für den Besuch des "Hauptmodus B" ist i.d.R. nur das erfolgreich absolvierte Zwischenmodul II (nicht etwa das Hauptmodul A).

## 5.5 Hinweise zur Bachelorprüfung

Die Bachelorarbeit ist in der gewählten Studienrichtung abzulegen. Die Bachelorprüfung ist einem Abschlussmodul ähnlich. Einziger Inhalt ist die Abfassung und Einreichung der Bachelorarbeit. Diese soll ca. 40 Seiten Text umfassen und wird mit 10 ECTS-Punkten gewertet.

**Bachelorarbeit**

### Prüfungsmodalitäten

Die genauen und verbindlichen Prüfungsmodalitäten regelt insb. §33 der "Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Philosophischen Fakultät" (ABMStPO/Phil). Bitte beachten Sie die jeweils aktuelle Version. Im Folgenden finden Sie einen kommentierten Auszug der wichtigsten Regelungen:

- In der Bachelorarbeit sollen Sie nachweisen, dass Sie im Stande sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine Fragestellung selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen.
- Die Bachelorarbeit wird regelmäßig im Bereich des ersten Fachs geschrieben.
- Die Arbeit kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.
- Sobald die Studierenden die Voraussetzungen erfüllen - in der Regel jedoch spätestens zu Beginn des letzten Semesters der Regelstudienzeit – sorgen sie selbst dafür, dass sie ein Thema für die Bachelorarbeit erhalten.
- Dies geschieht in der Regel, indem Sie einen Prüfer bzw. eine Prüferin ansprechen. Zur Vergabe der Bachelorarbeit sind in der Regel nur die an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie hauptberuflich tätigen Hochschullehrer\_innen berechtigt [Professor\_innen sowie andere habilitierte Lehrende]. Aus diesen wählen Sie Ihren Betreuer bzw. Ihre Betreuerin aus.
- Das (vorbesprochene) Thema wird Ihnen dann mit dem genauen Tag der Ausgabe vom Prüfungsamt verbindlich mitgeteilt.
- Die Zeit von der Themenstellung bis zur Abgabe der Arbeit soll drei Monate nicht überschreiten (Teilzeitstudierende ggf. sechs Monate). Die Arbeitszeit kann nur in begründeten Ausnahmefällen um maximal zwei Wochen verlängert werden. Weist die Studierende oder der Studierende durch ärztliches Attest nach, dass sie oder er durch Krankheit an der Bearbeitung gehindert war, ruht die Bearbeitungsfrist.
- Die Arbeit soll in der Regel 40 Seiten Text umfassen.
- Die Arbeit ist in zwei schriftlichen Exemplaren sowie in maschinenlesbarer, elektronischer Fassung beim Prüfungsamt während der Öffnungszeiten einzureichen. Das Prüfungsamt teilt der Betreuerin bzw. dem Betreuer unverzüglich das Datum der Abgabe mit und leitet dieser bzw. diesem die Arbeit zu. Wird sie nicht fristgerecht abgegeben, so wird sie mit "nicht ausreichend" (5,0) bewertet; sie gilt als abgelehnt.
- Die Arbeit muss mit einer Erklärung versehen sein, dass die Studierende oder der Studierende sie selbst verfasst hat und keine anderen als die darin angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.
- Die Bachelorarbeit wird in der Regel nur von der Betreuerin oder dem Betreuer beurteilt. (Nicht bestandene Arbeiten werden immer von einer/m zweiten Gutachter/in beurteilt.)
- Die Arbeit ist angenommen, wenn sie mit wenigstens mit dem Prädikat "ausreichend" beurteilt ist.
- Ist die Arbeit abgelehnt, kann sie einmal wiederholt werden; eine zweite Wiederholung ist ausgeschlossen.

**Ablauf der Anmeldung und Abgabe der Arbeit**

Den genauen und verbindlichen Ablauf regelt das Prüfungsamt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte dort an Ihre/n Ansprechpartner\_in. Hier die wichtigsten Regelungen in Kurzform:

1. Sie suchen sich für Ihre Bachelorarbeit eine(n) Prüfer\_in. Dies ist in der Regel ein(e) Hochschullehrer\_in ("Prof.", "PD"). Mit ihm/ihr einigen Sie sich auf ein Thema.
2. Sie melden die Bachelorarbeit zusammen mit der/dem Prüfer\_in an. Die Anmeldung wird auf einem Formular festgehalten, welches das Prüfungsamt bekommt. Studierende finden dieses Formular in Campo; beim Ausdruck werden automatisch Ihre persönlichen Daten generiert, so dass nur noch wenige Rubriken zur handschriftlichen Ergänzung offenbleiben. Bitte bringen Sie diesen Ausdruck zur Anmeldung beim dem bzw. der Prüfer\_in mit.
3. Das ausgefüllte Formular leiten Sie oder der/die Prüfer\_in unverzüglich an das Prüfungsamt weiter.

Beachten Sie bitte, dass die Arbeit *rechtzeitig angemeldet* werden muss, wenn Sie jeweils zum Semesterende (Wintersemester: 31.03 bzw. Sommersemester: 30.09) Ihr Studium abschließen möchten.

4. Die Bearbeitungszeit beträgt 3 Monate (ab Themenvergabetag; ggf. sechs Monate bei Teilzeitstudierenden); die Arbeit soll in der Regel 40 Seiten Text umfassen.
5. Mit der Anmeldung zur Bachelorarbeit legen Sie sich auch endgültig auf eine Studienrichtung fest. Aufgrund Ihrer bisher gewählten Module stehen Ihnen nur noch bestimmte Richtungen offen; nun bestimmen Sie die Studienrichtung endgültig durch eine entsprechende Angabe in der Bachelorarbeit. (Falls Sie die Bachelorarbeit bereits parallel zum Besuch von Hauptmodulen beginnen, sind Sie selbst verpflichtet dafür zu sorgen, dass die gewählte Studienrichtung mit der Ihrer noch nicht abgeschlossenen Hauptmodule übereinstimmt.)
6. Die Arbeit muss mit einer Erklärung versehen sein, dass Sie sie selbst verfasst und keine anderen als die darin angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt haben.
7. Sie reichen die Arbeit dann fristgerecht in zwei schriftlichen Exemplaren sowie zusätzlich in maschinenlesbarer, elektronischer Fassung (PDF-Dokument auf Speichermedium) ein. Möglichkeiten hierfür sind: Einwurf in den entsprechenden Briefkasten des Prüfungsamtes, persönliche Abgabe beim Prüfungsamt während der Öffnungszeiten oder Übersendung an das Prüfungsamt auf dem Postweg (in letztem Fall zählt das Datum des Poststempels des Einlieferungsbelegs).

## 5.6 Zusätzliche Leistungen: Die Schlüsselqualifikationen

*Schlüsselqualifikationen* sind auf Praxiskompetenzen abzielende Module. Zusätzlich zu den oben aufgeführten Studienleistungen sind Schlüsselqualifikationen im Umfang von maximal 30 ECTS-Punkten erfolgreich abzuschließen; näheres regelt §33 der ABMStPO/Phil.

SCHLÜSSEL-QUALIFIKA-TIONEN

A. Zu den Schlüsselqualifikationen zählen:

- Module aus anderen als den gewählten Studiengängen,
- Module aus den gewählten Studiengängen, soweit sie Schlüsselqualifikationen vermitteln,
- Angebote zentraler Einrichtungen, die besondere Kompetenzen vermitteln bzw. geeignet sind, das Ausbildungsprogramm in spezifischer Weise zu erweitern.

B. Darüber hinaus können

- Praktika (von Betrieben oder Institutionen, die über Praktikantenstellen verfügen)
  - für die ECTS-Punkte-Umrechnung wird von einer 40-Stunden-Arbeitswoche ausgegangen;
  - als Nachweis sind ein Praktikumszeugnis des Arbeitgebers sowie ein detaillierter Praktikumsbericht, der mindestens Angaben über die Dauer (einschließlich Wochearbeitsstunden) sowie Art und Umfang der erbrachten Tätigkeit enthält, vorzulegen;
- Exkursionen

eingebraucht werden, wenn Schlüsselqualifikationen nach Satz 1 des §34 der ABMStPO/Phil (in diesem Ratgeber unter Punkt A.) im Umfang von mindestens 10 ECTS-Punkten nachgewiesen werden.

- Werden Studienleistungen im Ausland erworben, so ist damit immer ein berufsqualifizierendes Merkmal verbunden; der damit verbundene Mehraufwand kann deshalb pauschal mit 5 ECTS-Punkten anerkannt werden.
- Entsprechendes gilt auch für Tutorien, deren Übernahme einmalig mit bis zu 5 ECTS-Punkten gewertet werden kann.
- Module, die bereits im Rahmen des Fachstudiums in die Gesamtnote der Bachelorprüfung eingehen, können nicht zusätzlich im Bereich der Schlüsselqualifikationen eingebracht werden

### Wie viele Schlüsselqualifikationen benötigen Sie?

UMFANG DER SCHLÜSSEL-QUALIFIKA-TIONEN

Die Anzahl der ECTS-Punkte, die Sie im Bereich Schlüsselqualifikationen erwerben müssen, hängt von Ihrem Erstfach ab. Sie müssen maximal 30 ECTS-Punkte erlangen – wenn Ihr Erstfach jedoch mehr als 70 ECTS-Punkte umfasst, so reduziert sich der Anteil im Bereich Schlüsselqualifikationen entsprechend. (§33 ABMStPO/Phil)

- *English and American Studies* als Erstfach: hier hat *English and American Studies* einen Umfang von 80 ECTS-Punkten; Sie müssen daher 20 ECTS-Punkte im Bereich Schlüsselqualifikationen erzielen;
- *English and American Studies* als Zweitfach: Die genaue Anzahl der ECTS-Punkte richtet sich nach Ihrem Erstfach – bitte erkundigen Sie sich dort.

### Wie können Sie sich Schlüsselqualifikationen anrechnen lassen?

ANRECHNUNG VON SCHLÜSSELQUALIFIKA-TIONEN

Schlüsselqualifikationen sind an das Erstfach angebunden. Wenn Ihr Erstfach *English and American Studies* ist, steht Ihnen Dr. Harald Zapf ([harald.zapf@fau.de](mailto:harald.zapf@fau.de)) als Ansprechpartner zur Verfügung, der am Institut studiengangsübergreifend für alle Fragen der Anerkennung zuständig ist.

## 5.7 Fremdsprachenkenntnisse

*Bis zum vierten Semester: Englisch plus eine weitere Fremdsprache*

Dem Prüfungsamt muss spätestens *bis zum Ende des vierten Semesters* ein Nachweis über Kenntnisse in *zwei Fremdsprachen*, worunter Englisch sein muss, vorgelegt werden (§ 29 der ABMStPO/Phil). Dieser Nachweis wird in der Regel durch das Abiturzeugnis oder den Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an Sprachkursen der Niveaustufe UNIcert I geführt.

NACHWEIS  
VON FREMD-  
SPRACHEN-  
KENNNISSEN

Bitte legen Sie die entsprechenden Nachweise im Prüfungsamt vor. Dort wird durch einen Vermerk in Campo die Erfüllung dieser Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung dokumentiert.

Anm.: Bis Okt. 2015 war es möglich, dass Studierende ohne Besuch des zugehörigen (Englisch-)Sprachkurses an der Abschlussprüfung teilnehmen konnten. Nachdem das Sprachenzentrum zum Teil nur noch semesterebegleitende Prüfungen anbietet, besteht die Möglichkeit der reinen Prüfungsteilnahme nur noch für diejenigen Sprachkurse, die mit einer Abschlussprüfung abschließen.

## 5.8 Anwesenheitspflicht

Die Anwesenheitspflicht in den Seminaren ergibt sich aus der ABMStPO/Phil §17 (Näheres siehe dort). Wenn Anwesenheitspflicht besteht (z.B. in diskursiv ausgerichteten *Seminaren*) ist diese auch Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung.

Die Teilnahme ist laut ABMStPO/Phil dann regelmäßig, wenn in einer Lehrveranstaltung nicht mehr als 15% der Unterrichtszeit versäumt werden.

Werden zwischen mehr als 15% bis höchstens 30% der Unterrichtszeit versäumt, kann die oder der Lehrende der oder dem Studierenden anbieten, eine zur Erfüllung des Erfordernisses der regelmäßigen Teilnahme kompetenzorientiert ausgestaltete Ersatzleistung zu erbringen; werden in diesem Fall keine Ersatzleistungen angeboten oder angebotene Ersatzleistungen von der oder dem Studierenden nicht erfüllt, so ist die Teilnahme nicht regelmäßig.

Werden insgesamt mehr als 30% der Unterrichtszeit versäumt, ist die Lehrveranstaltung erneut zu belegen. Bei der Ermittlung des Umfangs der Fehlzeiten sich ergebende Nachkommastellen sind zu Gunsten der Studierenden zu runden.

Im Rahmen von Exkursionen, Praktika und Blockseminaren ist die Teilnahme nur dann regelmäßig, wenn alle Unterrichtseinheiten besucht wurden. Für glaubhaft gemachte, nicht von der oder dem Studierenden zu vertretende Fehlzeiten im Umfang von bis zu 15% der Unterrichtszeit sind der oder dem Studierenden zur Erfüllung des Erfordernisses der regelmäßigen Teilnahme angemessene kompetenzorientiert ausgestaltete Ersatzleistungen anzubieten. Werden mehr als 15% der Unterrichtszeit versäumt, so ist die Veranstaltung erneut zu belegen. Bei der Ermittlung des Umfangs der Fehlzeiten sich ergebende Nachkommastellen sind zu Gunsten der Studierenden zu runden.

## 5.9 Anerkennung von Studienleistungen

Wenn Sie Studienleistungen von anderen Universitäten oder auch Schlüsselqualifikationen bei uns anerkennen lassen möchten, müssen Sie dies beantragen. Den entsprechenden Antrag auf Anerkennung finden Sie im Netz: <https://www.phil.fau.de/infocenter/downloadcenter/>

Dr. Harald Zapf ([harald.zapf@fau.de](mailto:harald.zapf@fau.de)) ist bei uns am Institut studiengangsübergreifend mit der Anerkennung von Studienleistungen betraut. Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an ihn.

## 6. Anmeldungen für Veranstaltungen und Prüfungen

### Kursanmeldung

Für die *verbindliche Teilnahme an Veranstaltungen* meldet man sich vor dem Semester fast ausschließlich elektronisch an. Dies geschieht in der Regel über das zentrale System StudOn (<https://www.studon.fau.de>)

STUDON  
[KURSANMELDUNG  
UND -MATERIALIEN]

StudOn ist der Platz, in denen Sie sich für Kurse anmelden und dann dort ggf. auch Kursmaterialien finden. [Ihre Prüfungsanmeldungen und -ergebnisse finden Sie in Campo (s.u.)]

Die Kursanmeldungen beginnen i.d.R. am 1. Oktober für das Wintersemester und am 1. April für das Sommersemester. Sie können Kurse und Seminare in StudOn ggf. erst dann sehen, wenn die Anmeldung freigeschaltet ist. Falls Sie sich vor diesem Termin über das Kursangebot informieren möchten, nutzen Sie bitte das Vorlesungsverzeichnis in Campo. Ggf. kann es hilfreich sein, auch nach Kurstypen (Mittelseminar, Hauptseminar...) zu suchen.

### Prüfungsanmeldung

Zusätzlich zur Kursanmeldung muss man sich für *Modul(teil)prüfungen* anmelden. Dies geschieht elektronisch in Campo (<https://www.campo.fau.de>). Die Anmeldefunktion wird während des Anmeldetermins freigeschaltet; dieser Anmeldetermin wird vom Prüfungsamt bekannt gegeben.

CAMPO  
[PRÜFUNGEN]

### Prüfungszeiträume

Prüfungszeiträume sind i.d.R. in den letzten zwei Wochen der Vorlesungszeit sowie den ersten zwei Wochen der vorlesungsfreien Zeit.

Prüfungstermine werden in Campo sowie zumeist in Aushängen und ggf. auf der Homepage des Instituts bekannt gegeben.

## 7. Prüfungen

(Verbindliche Regelungen zu Prüfungen finden sich ausschließlich in der Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung ([ABMStPO/Phil vom 7. August 2024](#)) sowie in der für Sie gültigen Fachstudien- und Prüfungsordnung für English and American Studies (<https://www.fau.de/fau/rechtsgrundlagen/pruefungsordnungen/phil/>). Im Folgenden finden sich unverbindliche, kurze Zusammenfassungen.)

### Nichtbestandene Prüfungen

Eine Prüfung ist i.d.R. nicht bestanden, wenn sie mit 4,3 oder schlechter benotet wird (vgl. Punkt 8).

### Freiwilliger Rücktritt von Prüfungen und Versäumnis aufgrund von Krankheit

(Verbindliche Informationen zu diesen Themenkomplexen finden sich auch auf den Seiten des Prüfungsamtes [<https://www.fau.de/studium/im-studium/pruefungen-studienordnungen/>])

Alle An- und Abmeldungen zu Prüfungen sowie das Einreichen von Attesten sind an das Prüfungsamt zu richten.

Von einer Prüfungsanmeldung kann man bis zu einer bestimmten Frist (in Campo ausgewiesen) schriftlich ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Die Prüfung gilt dann als niemals angemeldet. (Bei fristgemäßer Abmeldung von der Prüfung muss das Seminar jedoch i.d.R. komplett erneut absolviert werden.)

Wurde der Rücktritt nicht rechtzeitig erklärt, ist die Nichtteilnahme an einer Prüfung nur bei Vorliegen von triftigen Gründen folgenlos. Liegen solche Gründe nicht vor, so wird die Prüfung mit "nicht ausreichend" (5,0) bewertet. Die Gründe (z.B. Erkrankung) sind dem Prüfungsausschuss unverzüglich schriftlich anzugeben. Bei Vorliegen einer krankheitsbedingten Prüfungsunfähigkeit gilt die Nichtteilnahme als entschuldigt. Es ist aber in diesem Fall zu beachten:

- Es ist unverzüglich eine Krankmeldung beim Prüfungsamt vorzulegen;
- zusammen mit der Krankmeldung ist die Vorlage eines Attestes erforderlich. Die genauen inhaltlichen Anforderungen an das Attest finden Sie auf der Seite des Prüfungsamts;
- im Falle einer mündlichen Prüfung sollte der Prüfer verständigt werden.

### Wiederholung von Prüfungen: GOP einmal, sonstige dreimal

(Verbindliche Regelungen finden sich in §35 der [ABMStPO/Phil vom 7. August 2024](#))

**! NEUE REGE-LUNG AB WS 2024-25!**

Die nicht bestandenen Prüfungen der *Grundlagen- und Orientierungsprüfung* und die *Bachelorarbeit* können weiterhin nur einmal wiederholt werden. Alle übrigen Prüfungen können seit dem Wintersemester 2024-25 *dreimal* wiederholt werden.

Diese Regelungen gelten für alle Prüfungen im Bachelor,...

- die ab Wintersemester 2024/25 durchgeführt werden (unabhängig davon, wann das Studium begonnen wurde). Staatliche Prüfungen werden davon nicht erfasst!
- die man ab WS 24/25 entweder als Erstversuch, Zweitversuch oder Drittversuch anmeldet.

Die Regelungen finden **keine** Anwendung auf Prüfungen,...

- die im Sommersemester 2024 als Drittversuch absolviert und nicht bestanden werden  
Bei Nichtbestehen eines Drittversuchs im SS 24 erhält grundsätzlich bereits im SS 24 der Prüfungsanspruch im Studiengang und man darf das Studium nicht mehr fortsetzen. Einen Viertversuch (also die neue Option einer dritten Wiederholung) gibt es in diesem Fall nicht!
- die noch im Sommersemester 2024 wiederholt werden

Beispiel: eine Prüfung wird Ende Juli/Anfang August angeboten; bereits Ende September/Anfang Oktober wird ein Wiederholungstermin angeboten. Für diesen Wiederholungstermin erfolgt noch eine Pflichtanmeldung! Dabei ist das konkrete Prüfungsdatum der Wiederholungsprüfung unbedeutlich! Auch wenn diese erst im Oktober durchgeführt wird, zählt diese noch zum Sommersemester 2024.

### Keine Pflichtanmeldung zu Wiederholungsprüfungen mehr ab Wintersemester 2024-25

(Verbindliche Regelungen finden sich in §35 der [ABMStPO/Phil vom 7. August 2024](#))

**! NEUE REGE-LUNG AB WS 2024-25!**

Ab dem Wintersemester 2024-25 können Studierende selbst entscheiden, wann eine nicht bestandene Prüfung wiederholt wird. Eine Anmeldung zur Wiederholung ist selbstständig auf campo vorzunehmen.

Studierende sind verpflichtet, den Status der Anmeldung im Prüfungsverwaltungssystem regelmäßig zu überprüfen und etwaige Unstimmigkeiten unverzüglich dem Prüfungsamt mitzuteilen. Die Pflicht zur Wiederholung bleibt auch im Falle von Exmatrikulation und Beurlaubung bestehen. Bei Versäumung der Wiederholung gilt die Prüfung als nicht bestanden, sofern der Prüfungsausschuss der bzw. dem Studierenden nicht wegen besonderer, nicht selbst zu vertretender Gründe eine Ausnahme gewährt.

*Bestandene Prüfungen können nicht wiederholt werden*

Eine Wiederholung bestandener Prüfungen ist grundsätzlich ausgeschlossen. Es besteht damit auch keine Möglichkeit, erzielte Noten durch eine neue Prüfung zu verbessern.

*Termine in Campo*

Die jeweiligen Termine für Wiederholungsprüfungen sind in Campo ausgewiesen. Bei Basismodulprüfungen finden Sie Informationen auch auf der Homepage des Instituts.

*Werde ich beim gleichen Prüfer bzw. der gleichen Prüferin geprüft?*

Studierende müssen in Kauf nehmen, dass sie weitere Prüfungsversuche bei anderen Prüfenden absolvieren müssen ggf. deshalb auch eine Veranstaltung erneut besuchen müssen. Dies gilt unabhängig davon, ob ein Prüfungsversuch aufgrund von Krankheit oder Nichtbestehens wiederholt werden muss.

*Aktuelle Kursinhalte ggf. auch in der Wiederholungsprüfung!*



In manchen Modulen findet die Wiederholungsprüfung am Ende des kommenden Semesters zusammen mit den Studierenden des nächsten Semesters statt; deren Kursinhalte sind dann auch für Wiederholer und Wiederholerinnen relevant. Bitte stellen Sie daher sicher, dass Sie die aktuellen Kursinhalte kennen und beherrschen, wenn Sie eine Klausur wiederholen!

## 8. Notenberechnung

### Noten

Die Urteile über die einzelnen Prüfungen werden von der jeweiligen Prüferin oder dem jeweiligen Prüfer durch folgende Prädikate und Notenstufen ausgedrückt:

Prädikat	Notenstufen	PRÄDIKAT, NOTE, NOTENSTUFE
<i>sehr gut</i>	= (1,0 oder 1,3)	eine hervorragende Leistung
<i>gut</i>	= (1,7 oder 2,0 oder 2,3)	eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt
<i>befriedigend</i>	= (2,7 oder 3,0 oder 3,3)	eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht
<i>ausreichend</i>	= (3,7 oder 4,0)	eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen entspricht
<i>nicht ausreichend</i>	= (4,3 oder 4,7 oder 5,0)	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt

Die Gesamtnote der Grundlagen- und Orientierungsprüfung, der Bachelorprüfung, der Module sowie die Fachnoten lauten:

bei einem Durchschnitt bis 1,50 = *sehr gut*

bei einem Durchschnitt über 1,50 bis 2,50 = *gut*

bei einem Durchschnitt über 2,50 bis 3,50 = *befriedigend*

bei einem Durchschnitt über 3,50 bis 4,00 = *ausreichend*

über 4,0 = *nicht ausreichend*

### Fachnote

In die Fachnote (d.h. die Note nur für den Studiengang *English and American Studies*) gehen alle Modulnoten des jeweiligen Fachs mit dem Gewicht der ECTS-Punkte ihres Moduls ein (§22 ABMStPO/Phil).

#### Studienbeginn ab WS 2020/21

#### Studienbeginn WS 2010/11 bis WS 2019/20

Bei der Berechnung der Fachnote fließt in den Teilbereichen *Linguistics*, *Literature* und *Culture* nur das jeweils besser bewertete der beiden Basismodule jedes Teilbereichs in die Abschlussnote ein (FPO § 6). Details zu dieser Regelung siehe oben bei den Basismodulen.

Bei der Berechnung der Fachnote wird das am schlechtesten bewertete Fachmodul im Umfang von 10 ECTS-Punkten nicht eingerechnet (FPO § 6) – das heißt, die schlechteste Note der Basis-, Zwischen-, Import- oder Hauptmodule im Umfang von 10 Punkten wird gestrichen.

### Abschlussnote

die Abschlussnote (d.h. die Gesamtnote, mit denen Sie den Zwei-Fach-Bachelor insgesamt abschließen) setzt sich aus den Fachnoten des Erst- und Zweitfachs (jeweils gewichtet nach ihren ECTS-Punkten) und der Note des Moduls "Bachelorarbeit" (mit dem Gewicht von 10 ECTS-Punkten) zusammen. (§22 ABMStPO/Phil).

## 9. Weitere Informationsangebote und Studienberatung

### Auf Institutsebene

Jedes Institut hat in der Regel einen Ansprechpartner bzw. eine Ansprechpartnerin für die Bachelor-Studiengänge. Am Institut für Anglistik und Amerikanistik ist dies Dr. Christian Krug. Die aktuellen Sprechstundenzeiten finden Sie auf der Homepage des Instituts: [https://www.anglistik.phil.fau.de/information\\_for-students/office-hours/](https://www.anglistik.phil.fau.de/information_for-students/office-hours/)

Bitte beachten Sie, dass Sprechstundenzeiten in der Vorlesungszeit und außerhalb der Vorlesungszeit in der Regel unterschiedlich sind.

### Auf Fakultätsebene

Das Studien-Service-Center der Fakultät (<https://www.phil.fau.de/studium/im-studium/studien-service-center/>) berät auch über Einzelfachgrenzen hinaus. Sie finden es in der Hindenburgstr. 34 (EG rechts). Hier können Sie sich über den Aufbau des Studiums und die Studienplanung informieren. Es bietet Ihnen unter anderem Beratungsgespräche zu folgenden Themen an:

- Fächerkombinationen
- Stundenplanerstellung
- Schlüsselqualifikationen
- Grundlagen- und Orientierungsprüfung
- Übergang vom Bachelor- zum Masterstudium
- Studienfach- oder Studiengangwechsel
- Probleme im Studium

Hier finden Sie auch Informationen zum Career Service (Beratung zur beruflichen Orientierung und Bewerbungsmappencheck) und der Beratung der Agentur für Arbeit Fürth.

### Auf Universitätsebene

Das *Informations- und Beratungszentrums für Studium und Beruf* (IBZ) bietet eine Vielzahl nützlicher Informationen in themenbezogenen Informationsblättern, darunter detaillierte Erläuterungen des Studienangebots, der Zulassungsverfahren, der Immatrikulation sowie Hinweise zu Studienbeiträgen und zur Studienfinanzierung, zur Wohnungssuche und andere wichtige Informationen für Studienbewerber. Für die einzelnen Fächer existieren zusätzlich Kurzinformationen, die inhaltliche und organisatorische Details aufführen. Außerdem gibt das IBZ Merkblätter heraus zu übergreifenden Fragen wie etwa Sprachkenntnissen, Studienortwechsel und Auslandsaufenthalte sowie Merkblätter für ausländische Studienbewerber. Das gesamte Infomaterial lässt sich im Internet einsehen unter: <https://www.fau.de/studium/>.